

"Die reale Seite der Dinge. Materialwissen und museales Handeln"

19.10.2017 Vortrag von Dr. Carolin Bohlmann

Zum Abendvortrag von Dr. Carolin Bohlmann „Die reale Seite der Dinge. Materialwissen und museales Handeln“ am Donnerstag, 19. Oktober 2017 um 18 Uhr im Auditorium des Hauses der Photographie / Deichtorhallen Hamburg sind Sie herzlich eingeladen.

Die museale Bewahrung von Artefakten erfordert kontinuierliche Beobachtung und Aufzeichnung von Erhaltungszustand und Werkhistorie. Hierzu gehört das Verzeichnen von künstlerischen Materialien und Techniken ebenso wie das Dokumentieren der Werkgenese, Sammlungs- und Ausstellungshistorie der Objekte. Der Vortrag möchte von Materialwissen als musealem Handeln und aktiver Teilhabe an der Prozessualität künstlerischer Artefakte sprechen.

Vita

Dr. Carolin Bohlmann, Restauratorin und Kunsthistorikerin.

Forschungsschwerpunkt: auf Restaurierungsgeschichte, Materialtheorie und Konservierungswissenschaft.

Seit 1997 vorwiegend im Bereich Konservierung-Restaurierung zeitgenössischer Kunst tätig, seit 2000 Restauratorin am Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin. Dort u. a. Tagungen und Ausstellungsprojekte zur Konservierung zeitgenössischer Kunst.

Datum: 19.10.2017

Kategorien: IPK, IPK_Meldungen

Autor: Anna-Lena Kipke

E-Mail: anna-lena.kipke@stud.leuphana.de